

Christoph Graupner

(* 13. Januar 1683 in Kirchberg im Zwickauer Land/Sachsen; † 10. Mai 1760 in Darmstadt)

Kantate

O Mensch verachtest du den Reichtum

Cantata a 2 Violini, Viola, Canto, Alto, Tenore, Basso e Continuo.

Kantate zum Sonntag Judica des Kirchenjahres 1735 (5. Sonntag der Passionszeit; 27. März 1735)

Text von Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda).

D-DS Mus ms 443-09;

GWV 1124/35;

RISM ID no. 450006425.

Abschnitt	Seite
• Kantatentext	2
• Anmerkungen	5
• Quellen	6

3	4	Aria (<i>VI_{1,2} unis., Va; T; Bc</i>)	Aria (<i>VI_{1,2} unis., Va; T; Bc</i>)
		Jesus will die Bösen tragen	Jesus will die Bösen tragen.
		ob sie alle Freiheit wagen	Ob ¹² sie alle Freiheit wagen,
		sucht Er doch was ihnen dient. ☺	sucht Er doch, was ihnen dient. ☺
		Merckt doch das ihr freche Spötter,	Merkt doch das, ihr freche[n] Spötter,
		küßt den Sohn den großen Retter	küsst den Sohn, den großen Retter,
		weil noch Seine Gnade grünt.	weil ¹³ noch Seine Gnade grünt.
		Da Capo	da capo
4	6	Recitativo (<i>C; Bc</i>)	Rezitativ (<i>C; Bc</i>)
		Die freche Sünder Schaar	Die freche Sünderschar
		mißbraucht ach solchen Schatz der Gnaden.	missbraucht, ach! solchen Schatz der Gnaden.
		Nimmt sie die Langmuth Gottes wahr,	Nimmt sie die Langmut Gottes wahr,
		so hält sie ihren Schaden	so hält sie ihren Schaden
		vor nichts vor Kleinigkeit.	vor ¹⁴ nichts, vor Kleinigkeit.
		Den Ruf zur Buße hört sie an.	Den Ruf zur Buße hört sie an.
		Sie denkt, das hab sie längst gethan	Sie denkt, das hab' sie längst getan.
		wo nicht so sei es doch noch Zeit.	Wo nicht, so sei es doch noch Zeit.
		Hiebei verhärten sich die tolle Herzen,	Hie[r]bei verhärten sich die tolle[n] Herzen,
		daß sie o Jammer stand die Gnaden Zeit verscherzen.	dass sie – o Jammerstand! – die Gnadenzeit verscherzen.
5	6	Aria (<i>VI_{1,2}, Va; B; Bc</i>)	Arie (<i>VI_{1,2}, Va; B; Bc</i>)
		Ändert euch ihr harte Herzen	Ändert euch, Ihr harte[n] Herzen!
		Jesus Sanftmuth lockt euch noch. ☺	Jesus Sanftmut lockt euch noch. ☺
		Zieht doch ō ¹⁵ an Satans Joch	Zieht doch nicht an Satans Joch:
		ach er lohnt mit Höllen Plagen	Ach, er lohnt mit Höllenplagen!
		Christi Joch ist leicht zu tragen	Christi Joch ist leicht zu tragen:
		ach es führt zur Seligkeit	Ach, es führt zur Seligkeit.
		noch ist's Zeit	Noch ist's Zeit!
		hartes Volk erweiche doch.	Hartes Volk, erweiche doch!
		Da Capo	da capo
6	8	Recitativo (<i>B; Bc</i>)	Rezitativ (<i>B; Bc</i>)
		Ihr Köstliche auch ihr ihr groß u. kleinen steine	Ihr Köstliche! Auch ihr, ihr groß' und kleinen Steine,
		die ihr durch Pracht u. Dienst zwar euren Schöpfer ehrt.	die ihr durch Pracht und Dienst zwar euren Schöpfer ehrt,
		behaltet immerhin die harte Art alleine	behaltet immer hin ¹⁶ die harte Art alleine.
		mein Herz das Jesum ehrt	Mein Herz, das Jesum ehrt,
		soll eurem Wesen niemahls gleichen.	soll eurem Wesen niemals gleichen.
		U. sollte ja in mir was hartes sein	Und sollte ja in mir was Hartes sein,
		mein Gott so schlage nur mit deinem Hammer drein	mein Gott! so schlage nur mit deinem Hammer drein.
		doch wie du pflegst gelind so wird es bald erweichen.	Doch wie du pflegst, gelind, so wird es bald erweichen.

¹² „ob“ (alt, dicht): hier im Sinne von „obwohl“, „obgleich“, „wenn auch“.

¹³ „weil“ (alt, dicht): hier im Sinne von „solange“, „während“.

¹⁴ „vor“ (alt, dicht): „für“.

¹⁵ ō = Abbraviatur für nicht [Grun, S. 262].

¹⁶ „immer hin“ (dicht): hier im Sinne von „dauernd“, „fortwährend“.

7	9	Choral (<i>VI_{1,2}, Va; C, A, T, B; Bc</i>)	Choral ¹⁷ (<i>VI_{1,2}, Va; C, A, T, B; Bc</i>)
		Zermalme meine Här̄tigkeit	Zermalme meine Här̄tigkeit ¹⁸ ,
		mach mürbe meinen Sinn	mach' mürbe meinen Sinn,
		daß ich in Seufzer Reu u. Lejdt	dass ich in Seufzer, Reu' und Leid
		u. Thränen ganz zerrinn.	und Tränen ganz zerrinn'.
—	9	Soli Deo Gloria	Soli Deo Gloria

¹⁷ • 7. Strophe des Chorals „Mein Gott, das Herz ich bringe dir“ (1692) von **Johann Kaspar Schade** (* 13. Januar 1666 in Kühndorf; † 25. Juli 1698 in Berlin). Zuerst veröffentlicht im *GB Andächtig Singender Christenmund 1692*, Melodie im *CB Graupner 1748*, S. 97.

• Die 1. Zeile der 7. Strophe *Zermalme meine Här̄tigkeit* erfuhr zahlreiche Abänderungen, z. B.

Zermalm mir meine Här̄tigkeit oder *Zermaal mir meine Här̄tigkeit* oder *Zermahl mir meine Här̄tigkeit*

¹⁸ „Här̄tigkeit“ (alt): in Bezug auf Menschen „Strenge“, „Festigkeit“, „spröde Gesinnung“, öfter auch „Fühllosigkeit“, „kalte, unbarmherzige Gesinnung“; vgl. *WB Grimm, Bd. 10, Sp. 514; Ziffern 3–5; Stichwort „Här̄tigkeit“*).

Anmerkungen

- Titel bei Graupner (S. 10):
O! Mensch! Verachtestu den | Reichthum p. | a | 2 Violin | Viola | Canto | Alto | Tenore | Basfo | e | Continuo.
- Datum bei Graupner (S. 10):
 - Dn. Judica. | 1735 [Kirchenjahr].
 - Den Text der Kantate entnahm Graupner dem Kantatenjahrgang von Johann Conrad *Lichtenberg 1734–1735* für das Kirchenjahr 1735. Das Textbuch ist verschollen.
 - Fertigstellung der Kantate im Monat März 1735): M. Mart. 1735. (Angabe Graupners, S. 3)
 - Weitere Aufführung der Kantate: unbekannt.
- RISM:
 - Originaler Titel mit Datum:
O! Mensch! Verachtestu den | Reichthum | a | 2 Violin | Viola | Canto | Alto | Tenore | Basso | e | Continuo. | Dn. Judica | 1735.
 - RISM ID no.: 450006425.¹⁹
- Lesungen im Gottesdienst zum Sonntag Judica (nach der Perikopenordnung aus dem *GB Darmstadt 1710–Perikopen*, S. 36–38):
Epistel: Brief an die Hebräer 9, 11–15;
Evangelium: Johannesevangelium 8, 46–59.
- GWV 1124/35:
GWV-Nummer gemäß *GWV-Vokalwerke-FH* bzw. *GWV-Vokalwerke-OB-2*; die GWV-Nummern stimmen überein.
- Veröffentlichungen:
 - Christoph Graupner (* 13. Januar 1683; † 10. Mai 1760)
O Mensch verachtest du den Reichtum
Cantata for mixed chorus (SATB), strings, continuo
Text by Johann Conrad Lichtenberg
GWV 1124/35
Partitur:
Herausgeber: Per Arne Karlsson.
Verlagsinfo: Per Arne Karlsson, 2021.
Link: [imslp.org/wiki/O_Mensch_verachtest_du_den_Reichtum,_GWV_1124/35_\(Graupner,_Christoph\)](https://imslp.org/wiki/O_Mensch_verachtest_du_den_Reichtum,_GWV_1124/35_(Graupner,_Christoph))

Transkription und ©: Dr. Bernhard Schmitt.
Ehrenamtlicher Mitarbeiter der
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt
Abteilung Historische Sammlungen
D-64289 Darmstadt, Magdalenenstraße 8

Datum der Links: Wenn nicht anders angegeben, ist das Download-Datum der Internet-Links (in der Form [dd.mm.jjjj]) mit dem Versionsdatum gleich.

Version/Datum: KV-01/25.03.2024.

¹⁹ Link: <http://opac.rism.info/search?documentid=450006425>.

Quellen

<p><i>CB Graupner 1728</i></p>	<p>Graupner, Christoph (Hrsg.): Neu vermehrtes Darmstädtisches Choral-Buch, In welchen nicht alleine bishero ge- wöhnliche so wohl alt als neue Lieder enthalten / sondern auch noch beyden= theils aus meh- rern Gesang-Büchern ein Zusatz geschehen/ zum Nutzen und Gebrauch vor Kirchen und Schulen hiesiger Hoch-Fürstl. Landen. Mit hoher Approbation und vieler Verlan- gen verfertigt von Christoph Graupnern/ Hoch-Fürstl. Hessen-Darmstädtischen Capell- Meister. [handschriftlich hinzugefügt:] 1728. [Linie] MDCCXXVIII; GWV 1177/28 Darmstadt, Universitäts- und Landesbibliothek, Mus 1875.</p>
<p><i>GB Darmstadt 1710</i></p>	<p>Das neueste und nunmehr Vollständigste Darmstädtische Gesang-Buch / Darinnen Geist- und Trostreiche Psalmen und Gesänge Herrn D. Martin Luthers Und anderer Gottseeliger Evangelischer Lehr-Bekenner: ... DANMERRR Drucks und Verlags Henning Müllers Im Jahr 1710. Darmstadt, Universitäts- und Landesbibliothek, 41/1238²⁰</p>
<p><i>GB Darmstadt 1710- Perikopen</i></p>	<p>Episteln und Evangelia Auff alle Sonntage / Wie auch Auff die hohe Feste / ... GYSEEN Drucks und Verlags Henning Müllers Im Jahr Christi 1710. in <i>GB Darmstadt 1710</i></p>
<p><i>Grun</i></p>	<p>Grun, Paul Arnold: Schlüssel zu alten und neuen Abkürzungen; C. A. Starke Verlag, Limburg/Lahn, 1966.</p>
<p><i>GWV-Vokalwerke-FH</i></p>	<p>Heyerick, Florian und Bill, Dr. Oswald (Hrsg.): Graupner-Werke-Verzeichnis, Geistliche Vokalwerke. Links: https://christoph-graupner-gesellschaft.de/; graupner-digital.org. (This database is made available by courtesy of University College Ghent, De- partment of Music, Member of the Association University Ghent (B), Prof. Florian Heyerick & Dr. Oswald Bill.)</p>
<p><i>GWV-Vokalwerke- OB-2</i></p>	<p>Bill, Dr. Oswald (Hrsg.): Graupner-Werke-Verzeichnis, Geistliche Vokalwerke, Teil 2: Kirchenkantaten (Septuagesimä bis Ostern) Carus-Verlag, Stuttgart, Vertrieb, CV 24.029/20 ISBN 978-3-89948-240-9 © 2015 by Oswald Bill, Darmstadt.</p>
<p><i>LB 1912</i></p>	<p>Die Lutherbibel von 1912 in www.digitale-bibliothek.de</p>
<p><i>Lichtenberg 1734- 1735</i></p>	<p>Libretto Lichtenbergs zu den Kantaten im Kir- chenjahr 1735 (28.11.1734 - 26.11.1735.):</p> <p>Titelseite: Die / Segens-volle und erfreuliche / Erweissungen / Göttlicher Güte, / im Reiche der / Gnaden und Natur; / aus denen / ordentlichen / Sonn- und Fest-Tags / Evangelien / in / Poetischen Terzen / zur / Kirchen-Music / in / Hochf. Schloß- Capelle / zu / DANMERRR, / gezeigt und vorgestellt / auf das 1735.ste Jahr. / Darmstadt, druckts Caspar Klug, / Fürstl. Hessif. Hof- / und Cangkley-Buchdrucker.</p> <p>Autor: Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda); protestantischer Theologe, Pfarrer, Metro- politan, Stadtprediger und Definitor, Superintendent, Architekt, Kantatendich- ter.</p> <div data-bbox="1037 1299 1404 1736" style="text-align: right;">  <p>Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689; † 17.7.1751)</p> </div>

²⁰ Das verwendete *GB Darmstadt 1710* stammt – wie ein handschriftlicher Eintrag auf der Rückseite des Titels ausweist – aus dem Besitz der Landgräfin **Elisabeth Dorothea von Hessen-Darmstadt** (* 24. April 1676 in Darmstadt; † 9. September 1721 in Homburg): *Elisabetha Dorothea Vermählte | und Geborne Landgräffin | zu Hessen in pp | Höingen den 9ten 7bris: 1711.* (Höingen [heute: 35410 Hungen], 9. September 1711). Ich danke Herrn Dr. Rainer Maaß, Hessisches Staatsarchiv Darmstadt für seine Mitteilung vom 15.3.2010.

<i>WB Grimm</i>	DWB (Deutsches Wörterbuch von Jacob Grimm und Wilhelm Grimm). 16 Bde. [in 32 Teilbänden]. Leipzig: S. Hirzel 1854–1960. Quellenverzeichnis 1971. In http://www.woerterbuchnetz.de